

BASIC ERFOLGSMANAGEMENT

Das Buch beinhaltet eine Sammlung an Essays, in der sich der Autor als Sprachvirtuose betätigt, der die menschliche Seele, das menschliche Verhalten, den Alltag und das ganze Leben wie unter dem Mikroskop sezziert. Mit spitzer Feder, die einem Seziermesser gleicht, greift er das Handeln und Tun auf. Ob Banales oder Hochdramatisches – alles wird analysiert und bis auf den kleinsten Nenner zerlegt.

Ein Buch, das zum Nachdenken anregt und die Leser*innen mit auf den Königsweg der Erkenntnis und Eigenreflektion nimmt. Dabei steht das virtuose Spiel mit der Sprache immer im Vordergrund.

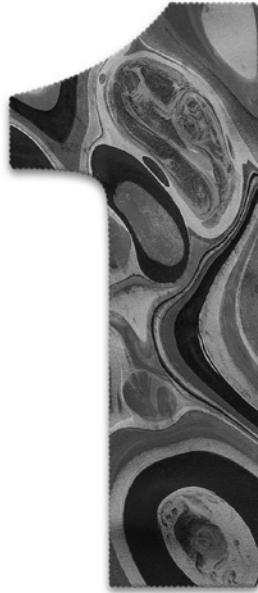


HELMUT ECKLKOFER

Jahrgang 1961

Unternehmer, Baumeister, Tennislehrer, Skilehrer, Hobbyfotograf und vor allem kreativer Autor.

- In seinen Essays vereint er seine reiche Lebenserfahrung aus einem aktiven und erfolgreichen Leben mit Feingefühl und messerscharfer Beobachtungsgabe.
- Aus Ecklkofers Feder entstehen Essays, die den Sinn des Lebens auf vielfältige, manchmal gnädige, manchmal ungnädige Weise beleuchten und den Leser mitnehmen auf eine Reise zu sich selbst.



PUNKT

HELMUT ECKLKOEFER . ESSAYS

IMPRESSUM

EINS Punkt
Essays

Helmut Ecklkofer

© 2019 basic erfolgsmanagement Verlag, Pfarrkirchen
Alle Rechte vorbehalten
Lektorat: Josef Nöhmaier, Susanne Wagner

Bildnachweis:
Coverbild: ©kramynina / Adobe Stock
Autorenfoto: IM Fotografie

Umschlaggestaltung, Layout/Satz:
Michaela Adler, Pfarrkirchen

Made in Germany

ISBN 978-3-944987-30-9
www.basic-erfolgsmanagement.de

FÜR DANIEL

INHALT

E-MAIL	11
FIDELITY	15
THE LAST WALZ	18
99 PROZENT	20
CLEAN.....	22
GREENPEACE.....	30
SHADOW	26
REMEMBER	28
TACT	30
COMING HOME.....	33
ESCAPE.....	35
C-CODE.....	37
THE UNPREDICTABILITY OF HAPPINESS.....	39
START.....	41
GOLD	43
LIGHT	45
BEAUTY	47
ABSOLUT(ION).....	49
BLUE	51
PETER PAN.....	53
TRANCE	55
SOMETIME	57
SUNDANCE.....	59
VOYAGE	61
OPEN.....	63
TAKE A BREATH	65
GRAVITATION	67

FERRIS WHEEL	69
TIME WINDOW	71
MOUNTAIN MAN	73
2027	75
HIGH	77
SUMMIT MEETING	79
SUMMERTIME	81
THE TABLE – THE CHAIR	83
CLOAK CHORD	85
THE RUSHING OF TIME	87
SILENT POST	89
PRAY	91
DANCE INTO DEATH	93
WONDER CHILD	95
PLANET SIRIUS	98
CAMELION	100
JEALOUSY	102
HIDE	104
EX/TRA	106
SKIN	109
EXPERIMENT	111
MONOLOG	113
BLACK-WHITE	115
SNOW-QUEEN	117
COLORFUL	120
SECRET	122
HEART OF GOLD	124
AS TIME GOES BY	126
FOREVER	128
WAITING FOR A GIRL LIKE YOU	130

POSSESSION	132
HEART	134
WHY	136
BRIGHT EYES.....	138
EMBRACE	140
BELIEVE	142
MA-NU-ELL.....	144
BREATHTAKING.....	147
WORDS.....	149
PICTURE	153
LUCKY CHILD	155
KAIROS.....	158
JULIET.....	161
THINK.....	165
ETERNITY.....	168
DELETE	171
FREE	173
SOUL TO SOUL	175
FRAGRANCE	177
CHILDHOOD.....	179
LIFETIME	181
?????????.....	183
WISH	185
SPEED-DATING	187
FAR FAR FAR	189
MONOTONY.....	191
FLIRT.....	193
NIGHT-LIFE	195
MOVIE.....	197
BEAUTY	199

NAMASTE.....	201
MAGIC	203
DREAM-GIRL	205
WINGS.....	207
LILLET.....	209
RELATIV	211
VOLUME.....	213
NOSTALGIA	215
DIAMANT	217
ALLAH	219
THE END OF PART /EINS.....	221
WELTKINDERLACHEN	222

E-MAIL

Montag, 29. Februar 2016

Lieber Helmut!

Es fühlt sich ungewohnt an, dir zu schreiben, aber warum eigentlich nicht? So kann ich dir endlich mal sagen, dass du das bis jetzt ganz gut hinbekommen hast. Ja, du hattest viel Glück und jede Menge Spaß. Mein liebes Leben, jetzt habe ich schon so viel an dir entdeckt. Mehr Freude als Trauer, mehr Höhen als Tiefen, mehr ja als nein, mehr Glücksgefühle als Leidensgeschichten. Mehr Leidenschaft, als Leiden schafft. Du hast mir Signale gesendet. Manchmal habe ich hingehört, manchmal nicht. Als ich dich zum ersten Mal wahrgenommen habe, fand ich dich wunderbar, in deiner Freiheit, in deiner Ungezwungenheit. Ich hab mich gleich in dich verliebt. Doch wer willst du sein. Eigentlich ist es ganz einfach. Immer mehr ICH. Die letzten 20 Jahre waren eine sehr bewegte Zeit, beruflich, privat, persönlich. Ob ich noch der bin, der ich mal war? Voller Optimismus, voller Tatendrang, voller Pläne, voller Ziele, voller Phantasien. Mit vielen Träumen, aber auch vielen Begegnungen. Ich stieg auf hohe Berge und tauchte tief ab ins Meer. Ich flog wie ein Vogel und raste über den Asphalt. Ich stürzte mich auf weißen Pisten ins Tal hinab. Ich liebte die Menschen ohne Vorurteile. Ich gab ihnen alles und sie mir manchmal auch etwas zurück. Ich hatte viele Freunde und viel Vertrauen.

Geld spielte keine Rolle. Und irgendwann wurde es ernst in meinem Leben. Dem Erfolg wurden zuerst die Freunde geopfert, dann das Lachen und die Unbekümmertheit. Fortan beherrschte Misstrauen mein Leben. Es gab nur noch wenige engste Vertraute, engste Verbün-

ICH FLOG
WIE EIN
VOGEL

ICH VERTRAUE
MEINEN
FÄHIGKEITEN

dete. Verträge, Vermögen, Versicherung. Der Beruf war keine Berufung mehr, es war ein Funktionieren, wie ein Uhrwerk, ja nicht aus dem Takt kommen. Nur ab und zu. Ich beginne zu laufen. Irgendwann auch vor mir wegzulaufen. Ich habe mich wieder eingeholt. Bin ich zufrieden? Mit mir, mit meinem Leben? Ich möchte mich wieder besser kennenlernen, wieder hineinhorchen in mich, was tut mir gut, wer tut mir gut. Was sind meine wahren Bedürfnisse? Was brauche ich noch, was nicht? Was brauche ich noch auf meiner Lebensreise? Es geht so viel besser mit leichtem Gepäck. Welchen Ballast kann ich noch abwerfen. Welche Fehler, welche negativen Eigenschaften. Was sind das für Eigenschaften? Ich wäre so gerne ein vielleicht noch besserer Mensch, aber wenn ich ehrlich bin, weiß ich nicht genau, was das ist und wie man das wird. Eines Nachts wachte ich neben der Angst auf und mein Lebenstraum war geplatzt. Ich habe nicht weggeschaut, sondern zugehört. Was du mir die ganze Zeit mitteilen wolltest? Ich erlaubte der Traurigkeit, sich dazuzugesellen. Doch ich habe die Sehnsucht in mir behalten, das Vertrauen, die Liebe. Ich habe das Drehbuch meines Lebens umgeschrieben, ja ich habe mit mir gehadert, alles war so vertraut, so bequem, so leicht. Alles war perfekt. Bis auf mich selbst. War ich perfekt unglücklich? Ich habe all meinen Mut zusammengenommen und beschlossen, wieder der zu werden, der ich war. Ich vertraue meinen Fähigkeiten und bin neugierig auf den Zauber. Ich schreibe den Brief, damit du in einem Jahr feststellen kannst, wie weit du gekommen bist. Du hast schwere Zeiten hinter dir und du schaffst es trotzdem Tag für Tag, wieder zu lächeln und für andere da zu sein. Ich hoffe, du bist auf irgendeine Art und Weise glücklich. Du kannst sicher stolz auf dich sein. Wie ich dich kenne, bist du schon wieder neu verliebt! Du glaubst weiter an die Liebe. Du bist ein wunderbarer Mann. Versuche immer, dein Bestes zu geben. Bleib dir selbst treu. Hinterfrage und analysiere nicht alles und jeden. Versuche loszulassen, gelassen zu sein. Einatmen, ausatmen, wie beim

Yoga. Entspanne dich. Ich will, dass Du Frieden mit Erlebnissen in der Vergangenheit schließt. Genieße das Leben mit Dir selbst. Achte auf Deine Gedanken, lass sie positiv sein. Betrachte Deinen Körper voller Liebe. Akzeptiere Deine Vergangenheit. Habe Spaß an Dir selbst. Umgebe Dich mit Menschen, die Dir guttun. Sei dankbar für all die tollen Dinge, die Dir widerfahren. Sei glücklich mit den Menschen, die dir nahe stehen und dich wirklich lieben. Halte inne und lausche deinem Puls. Verliere niemals dein Lachen und deine Kreativität. Sie sind so wichtig für dich. Verschwende nicht deine Zeit mit negativen Menschen. Ich wünsche mir für dich eine gewisse Leichtigkeit, mit der du durch dein neues Leben gehen kannst. „Wenn du es träumen kannst, kannst du es auch tun“, sagt Walt Disney. Du hast vielen Menschen eine Freude bereitet. Nun bereite dir selbst eine Freude. Nur du weißt, wo du im Leben stehst.

Es gibt doch dieses Sprichwort, das sagt, dass das Leben ein Zug ist und an jeder Station steigen Menschen ein oder aus. Also, wer ist zugestiegen und wer fährt noch mit? Wer ist gegangen und wem hast du die Tür aufgehalten? Und wessen Platz ist noch frei und wen vermisst du?

Ja, ich weiß, all diese Fragen sind sinnlos, wenn man bedenkt, dass du mir gar nicht antworten kannst. Oder weil du und ich ein- und dieselbe Person sind. Wir sind beide Helmut. Aber ich bin noch nicht du und du bist nicht mehr ich. Ich hoffe, du kannst uns alle meine Fragen beantworten. Wenn nicht, such' die Antworten. Aber mach es nicht für mich oder sonst irgendjemanden. Mach es für dich. Dir stehen alle Möglichkeiten offen – im Beruf, privat – immer. Das darfst du nie vergessen. Und falls uns das Leben mal in die Knie zwingt, tanzen wir Limbo.

Was du dir auch wünschst, es wird in Erfüllung gehen. Mach etwas aus deinen Talenten. Verzaubere Menschen und schenke ihnen glückliche Stunden. Begeistere die Menschen und bringe sie zum Lachen.

Es hat dir immer so viel Spaß gemacht, anderen eine Freude zu bereiten, sie zu verwöhnen ohne große Erwartungen. Freue dich über die kleinen Dinge. Behalte deinen Sinn für das Schöne, deinen Ordnungssinn, deinen Fleiß, deinen Ehrgeiz, deinen Mut, deine Kraft, deinen Optimismus und deine Ruhe. Stärke deine Zuversicht und lebe ein Leben voller Licht und Strahlen. Sei geduldig und gehe einen Schritt nach dem anderen. Zaubere mit deinen Worten. Finde tausend Gründe, um zu lachen. Finde tausend Gründe, um zu lieben. Ich wünsche dir weiterhin viel Freude, Gesundheit, Lust und Leidenschaft am Leben. Behalte dein Urvertrauen und genieße jeden Augenblick und lass dein Herz weiterhin dir den Weg aufzeigen, denn dein Herz weiß immer, wo es lang geht. Bleib neugierig und dankbar für jeden einzelnen Tag. Du bist wundervoll!